



# FIGU- SONDER-BULLETIN



Erscheinungsweise:  
Sporadisch

Internet: <http://www.figu.org>  
E-Mail: [info@figu.org](mailto:info@figu.org)

13. Jahrgang  
Nr. 34, April 2007

## «Aus Russlands Entwicklung wird der Welt grössere Hoffnung erwachsen»

Im FIGU-Bulletin Nr. 1 vom April 1995 schrieb Billy in einem Artikel über die Russland-Hilfe der FIGU folgende Worte:

«..., weil ich sehr genau weiss, dass dieses Land und dessen Menschen jene sind, aus denen der wirkliche Frieden für viele Völker hervorgehen wird. Eine Tatsache, die sich bereits mit Gorbatschow, Glasnost und Perestroika zu bewahrheiten begann und mit der Abschaffung des Kommunismus. Darüber schrieb schon <der schlafende Prophet, Edgar Cayce> folgende Worte:

<Aus Russlands Entwicklung wird der Welt grössere Hoffnung erwachsen. Dann können derjenige und die Gruppe, die engere Verbindung haben zu Russland, schrittweise Veränderungen und die endgültigen Festlegungen von Bedingungen hinsichtlich der Weltherrschaft erreichen.›»

Im weiteren erklärte Billy im FIGU-Bulletin Nr. 1, dass infolge seiner eigenen Berechnungen, derjenigen von Ptaah und einer Ratgebung des Hohen Rates die Russland-Hilfe der FIGU ins Leben gerufen wurde, die inzwischen leider eingestellt werden musste (Anm. Billy: Infolge der unermesslich in die Höhe getriebenen Posttaxen).

Die Prophetie bezüglich des von Russland ausgehenden wirklichen Friedens hat nach wie vor ihre Berechtigung. Daran erinnern die Worte des russischen Präsidenten Alexander Putin, der bei der Welt-Sicherheitskonferenz in München im Februar 2007 mutig und offen die folgende Wahrheit ausgesprochen hat: «Die Atomgelüste von Iran und Nordkorea sind ohne Zweifel Gefahren für den Weltfrieden. Die grösste Bedrohung geht jedoch von den USA und ihrem gierigen Streben nach uneingeschränkter Weltmachtstellung aus, dem sich der Rest der Welt in unterwürfiger Ja-Sager-Manier unterwerfen soll, wie es die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel in naiver und blindgläubiger Hörigkeit zum völlig gewissenlosen US-Präsident Bush tut (Anm. Billy: siehe auch Auszug aus dem 442. Kontaktbericht).»

Nur ein totaler Rückzug aller militärischen und geheimdienstlichen Kräfte der USA und ihrer Verbündeten aus allen von ihnen besetzten Ländern könnte nach vielen Jahrzehnten einen wirklichen weltweiten Frieden bringen. Stattdessen lassen sich aber die Europäer aus Feigheit, Angst und hündischer Ergebenheit gegenüber den USA für deren kriegshetzerische Zwecke missbrauchen und glauben immer noch an den vorgeschobenen <Krieg gegen den Terror>. Welch brüllender Irrsinn – stehen doch die USA selbst für den derzeit grössten Terrorismus eines einzelnen Staates, der die Weltgemeinschaft und den Wunsch nach

Frieden und Menschlichkeit mit Füßen tritt. Es wird Zeit, dass die Verantwortlichen Europas dies endlich erkennen und sich offen dagegenstellen, wie es Putin getan hat.

Achim Wolf, Deutschland

## **Interessante Auszüge aus neuen Kontaktberichten und Forumfragen**

### **Auszug aus dem 440. Kontaktbericht vom Montag, 15. Januar 2007**

**Billy** Es ist zwar etwas ruhig geworden um die Vogelseuche, so hie und da erscheinen aber doch kurze Meldungen in den Zeitungen, besonders über Tote in Fernost, die durch das H5N1-Virus gestorben sind. Wisst ihr inzwischen mehr über diese Seuche und deren mögliche Verbreitung?

**Ptaah** Das ist tatsächlich der Fall: Die Katzentiere, insbesondere die Hauskatzen, gewinnen eine grössere Bedeutung, denn sie sind für das Virus sehr anfällig und können die Seuche auf andere Tiere übertragen, wodurch neue Mutationen entstehen, die letztendlich auch auf den Menschen übergreifen können. Im asiatischen Raum sind schon viele Hauskatzen durch das Virus infiziert, wodurch sich die genannte Gefahr ausbreiten kann.

**Billy** Wie konnte denn das Virus aufkommen und sich so schnell in den Bereich des Menschen verbreiten?

**Ptaah** Das Virus ist schon sehr alt, doch war es auf eine bestimmte Zugvogelart beschränkt, die dagegen immun war. Das ging so lange gut, bis sich diese Vogelart zwangsläufig mit anderen Zugvögeln vermischte und auch diese infiziert wurden. Die Zwangsläufigkeit geschah durch die Schuld der Überbevölkerung der Erdenmenschen, denn durch deren Ausbreitung zerstörten sie Gebiete der Vogelarten, auch die der Vogelart, die mit dem H5N1-Virus infiziert, jedoch dagegen immun war, folglich sich diese andere Nahrungsgebiete suchte und zwangsläufig mit diversen anderen Zugvögeln in Kontakt kam, was zur Verbreitung der Seuche führte, die schon vor Jahren auch auf das Hausgeflügel übergriff, wie aber auch auf Säugetiere. Auch eine Anzahl Menschen wurde durch den direkten Kontakt mit infiziertem Hausgeflügel mit dem H5N1-Virus kontaminiert, wodurch sie starben, was auch weiterhin nicht zu vermeiden sein wird.

**Billy** Also existierte die Seuche schon sehr lange, doch ausbreiten konnte sie sich nur durch die Schuld des Menschen der Erde, und zwar darum, weil er seine Überbevölkerung nicht in den Griff bekam und dadurch den Zugvögeln ihre altangestammten Gebiete raubte, wodurch sich die Vogelwelt vermischte, natürlich nicht fortpflanzungsmässig, sondern in bezug auf die Zuggebiete, die Nahrung und die Exkremete. So sehe ich das jedenfalls.

### **Auszug aus dem 441. Kontaktbericht vom Samstag, 3. Februar 2007**

**Billy** Es ist nun schon rund 22 Jahre her, dass du und Quetzal mir privaterweise gesagt habt, dass ihr umfangreiche Erkenntnisse in bezug auf irdische UFOs und das Massakrieren von Tieren und angebliche Entführungen habt, die als Machwerke Ausserirdischer getarnt werden. Du hast dabei gesagt, dass diesbezüglich sowohl Regierungen, Militärs und auch Industriekonzerne und Finanzmächtige in diese Machenschaften involviert sind, die eine spezielle Gruppierung bilden, denen auch noch kleinere Gruppen

zugeordnet sind. Ihr habt damals versprochen, dass ihr darüber offiziell mehr erklären wollt, wenn die Zeit reif dafür sei. Kann man jetzt offen darüber reden?

**Ptaah** Das wurde gesagt, ja. Und die Zeit ist auch reif dafür. – Bei der genannten Gruppierung handelt es sich um eine weltweite Verzweigung von Regierungen, Militärs, Industriekonzernen, Geheimdiensten, Paramilitärs und Finanzmächtigen, wie du richtig sagst. Wissende und Mitwirkende sind nur gewisse Elemente derselben, die von ihren geheimen Machenschaften finanziell und machtpolitisch gross profitieren, weshalb nicht die ganzen Regierungs-, Militär- und Industrie- sowie Finanzmächtigen in die Sache involviert und diesbezüglich auch nicht informiert sind. Die Gruppierung ist als solche nicht organisiert, sondern nur von losem Bestand, wobei deren Interessen jedoch eine gemeinsame Form haben, die schon seit den 1920er Jahren weltweit darauf ausgelegt ist, eine andauernde, raffinierte und gross angelegte Kampagne der Desinformation in bezug auf die Frage nach ausserirdischem Leben zu betreiben. Die in viele kleine Gruppen aufgespaltene Gruppierung verfügt über vielerlei technische Möglichkeiten, die sie für ihre bösen und die Menschheit irreführenden Zwecke nutzen. Das angefangen bei Techniken der Elektromagnetik, über die Feinelektronik und das Computerwesen, bis hin zu Apparaturen, durch die bei den Menschen eine Gehirnwäsche, Bewusstseinsprogrammierung und Bewusstseinsveränderung hervorgerufen wird. Selbst über nachgebaute Strahlschiffe verfügen sie, wobei sogar in gewissem Rahmen Anti-gravitation Anwendung findet. Durch diese Gruppierungen ist es auch vielfach geschehen, dass vorsätzlich ‹Entführungen› von Erdenmenschen durch ‹Ausserirdische› und Massaker an Tieren vorgetäuscht wurden und werden. Das steht teilweise auch im Zusammenhang mit jenen illusionsmässigen und schizophrenen Visionen und Scheinerlebnissen jener, welche glauben, dass sie reale Erlebnisse dieser Art gehabt hätten oder haben. Gezielt werden weltweit auch Falschinformationen und gefälschte Bilder angeblicher ausserirdischer Fluggeräte in Umlauf gesetzt, wobei unseren Nachforschungen gemäss rund 98 Prozent aller falschen Bilder, Filme, Videos und Falschinformationen darauf ausgerichtet sind, die Erdenmenschen in Angst und Schrecken vor Ausserirdischen zu versetzen und um in ihnen Hass und Rachedgedanken zu erzeugen. Auf diese Art also werden Angst, Schrecken und Hass gegen alles erdfremde Leben geschürt. Insbesondere Kinofilme und Televisionsfilme dienen diesem Zweck, wie aber auch viele Bücher, die auf Lügen aufgebaut und teils von ‹Fachleuten› der Psychologie und Psychiatrie geschrieben sind. All dieser Unsinn verkauft sich aber bei den Erdenmenschen sehr gut, weil viele auf der Suche nach der effektiven Wahrheit diesen falschen Informationen, Filmen und Bildern vertrauen und gläubig werden. Angst, Horror, Schrecken, Hass und Rache verkaufen sich immer gut, während die Wahrheit zu banal und daher uninteressant sowie nicht wissenswert erscheint. Nur das Phantastische und Unwirkliche findet im Interesse der Erdenmenschen einen Platz. Genau das ist aber der springende Punkt für die infamen Machenschaften der weltweiten Gruppierung, denn durch die Desinformation und die Verängstigung in bezug auf böseartige Erdfremde zieht die gesamte weltumfassende Gruppierung horrenden Nutzen finanzieller, staatsmächtiger, militärmächtiger sowie wirtschaftlicher Form. Die gesamte Kriegs-, Elektronik- und Waffenindustrie usw. gewinnt dadurch ungeheuren Auftrieb. Doch in der weltweiten Gruppierung existieren als kleinere Gruppen auch geheime paramilitärische Einheiten, die gleichartige Operationen durchführen, die jedoch von der Gruppierung meist kontrolliert werden. Insbesondere führen die kleinen Gruppen vorsätzliche Entführungen durch, die angeblich auf das Konto Ausserirdischer gehen, wie aber auch simulierte Erscheinungen angeblich ausserirdischer Flugkörper, die dann allgemein als ausserirdische UFO-Erscheinungen deklariert und oft von vielen Menschen beobachtet, fotografiert und gefilmt werden. Dadurch wird die Illusion einer angeblich ausserirdischen Entführung oder Beobachtung ausserirdischer Fluggeräte hervorgerufen. Dazu ist weiter zu sagen, dass in dieser weltweiten Gruppierung mit all den kleinen Gruppen, die teilweise auch autonom arbeiten, ein regelrechtes ‹UFO-Handwerk› und eine Subkultur in bezug auf Tiermassaker und Entführungen usw. existiert. Finanziert wird das Ganze in geheimer Weise durch Regierungen, Militärs, Industriekonzerne und Finanzmächte, die daran interessiert sind, dass die Angst, der Schrecken und der Hass in bezug auf die angeblich bösen ausserirdischen Frem-

den bis in höchste Formen geschürt werden, weil sie dadurch riesenhafte finanzielle Profite und Vorteile gewinnen. Aus diesem Grunde werden in jeder Beziehung von der Gruppierung nur Geschichten, Kino- und Fernsehfilme und Beobachtungen von UFOs akzeptiert und gewinnbringend ausgeschlachtet, die auf allem Negativen und auf der beim Erdenmenschen sprichwörtlich gewordenen Bössartigkeit und Aggressivität der Ausserirdischen beruhen. Nur was Angst, Furcht und Schrecken hervorruft sowie Hass und Rache erzeugt, wird von der Gruppierung akzeptiert und weltweit ausgeschlachtet, um damit horrenden Gewinne zu erzielen. Gegensätzlich dazu wird alles, was gut und positiv ist, vehement verleumdet und als Schwindel, Fälschung, Lüge und Betrug bezeichnet, wie das bei dir und uns der Fall ist, die wir im Interesse der Gruppierung nicht existieren dürfen, und der du mit uns nicht in Kontakt stehen darfst, sondern ein Lügner und Betrüger sein musst. So werden von der Gruppierung und deren kleinen Gruppen den Erdenmenschen bewusst falsche und furchteinflössende Geschichten in bezug auf ausserirdische UFOs und Erdfremde und deren angeblich greuliche Machenschaften vorgesetzt, wie z.B. schmerzvolle Examinationskontakte und Tiermassaker, nebst gefälschten Begegnungen mit angeblichen Ausserirdischen. Das Ganze dient nebst dem Profit auch einer tiefgründigen psychologischen Propaganda, um fremdirdische Lebensformen zu verunglimpfen und zu bössartigen Wesen zu stempeln und Angst, Hass, Rache und Hysterie zu schaffen, weil dadurch grosse finanzielle Mittel freigegeben werden, die dazu dienen, Forschungen für neuartige und futuristische Waffen aller Art zu schaffen. Also wird in bezug auf Ausserirdische in diesen psychologisch bewusst ein Feind erschaffen, der gar nicht existiert und der in einer Form zu einem bössartigen Wesen gemacht wird, dass die Erdenmenschen in Angst dazu getrieben werden, horrenden Summen freizumachen, um damit Waffen gegen die angeblich bössartigen Eindringlinge herzustellen. Bei diesem Tun spielen sich auch verschiedene Gruppen gegeneinander aus, was aber zu einem wohldurchdachten Plan gehört – der von Geheimdiensten, Psychoterroristen, Spionagegruppen und hinterlistigen Desinformanten ausgeführt und umgesetzt wird –, und der in falschen Informationen hinsichtlich der UFOs und angeblicher Ausserirdischer fundiert. Dazu gehört es, dass ein imaginärer ausserirdischer Feind und eine von diesem ausgehende Gefahr erfunden wird; ein Feind und eine Gefahr, die natürlich bekämpft werden müssen. Das Infame dabei ist, dass zunächst alles lächerlich gemacht wird, weil die betroffenen «Entführten», «Examinierten», «Zufalls-Kontaktler» und UFO-Beobachter keine Beweise für ihre Erlebnisse vorlegen können, die einer wirklichen Überprüfung standhalten würden. Dann kommt der zweite Fakt, der darin besteht, dass Angst, Schrecken, Hass und Rachegefühle in den Erdenmenschen erzeugt werden, worauf dann die Waffenindustrie aufgebaut werden kann, und zwar insbesondere in bezug auf futuristische Waffen, von denen die normalen Erdenmenschen keine Ahnung haben und nicht einmal davon zu träumen wagen. Das Ganze ist dabei ein wohldurchdachtes psychologisches Netzwerk, auf dem der Fortschritt der gesamten Waffenindustrie und die Macht der Militärs, der Staatsführungen, der Finanzhaie und der Industriekonzerne sowie der Geheimdienste immer weiter aufgebaut werden kann. Darum werden Angst, Schrecken, Hysterie, Hass und Rache in bezug auf alle Fremden aus dem Weltenraum gesät. So werden die Erdenmenschen von den Verantwortlichen dieser gefährlichen Gruppierung und ihren Kleingruppen hinters Licht geführt, finanziell ausgebeutet und bewusst dazu getrieben, die ausserirdischen Fremden zu verabscheuen und zu hassen. Dementsprechende Kino- und Fernsehfilme dienen dazu als besonders geeignetes Mittel. Die dadurch erzeugte Fremdenangst resp. Alienangst übertrifft dabei alles an normaler Angst, und das wissen die Verantwortlichen der Gruppierung genau, weshalb sie auch damit rechnen können, dass ihnen alle notwendigen Finanzen zufließen, die sie für ihre Waffenforschungen, Waffenherstellung, Kriegsführung und Machtgelüste sowie für unrealistische und die Erdfremden verteuflende Kino- und TV-Filme benötigen. Das Schaffen einer angeblichen Bedrohung durch Ausserirdische sowie die Alienangst ist für sie eine rentable Sache, die unter dem schäbigen Deckmantel einer Staats- resp. Landessicherheit und des Weltfriedens betrieben wird. Für die ganzen Machenschaften der Gruppierung sind die gemeinsten Machenschaften gerade gut genug, die, wie gesagt, bereits seit den 1920er Jahren betrieben werden, und dazu gehören auch hochentwickelte elektronische Waffensysteme, futuristische Flugscheiben, hypnotisch und chirurgisch sowie bewusstseinsmässig zu Robotern umfunktionierte Erden-

menschen, wobei einige ein Aussehen haben, wie jene Wesen, die ‹Little Gray› genannt werden. Einerseits ist das schwachsinnige Paradoxum gegeben, dass die ausserirdischen Fluggeräte gelegnet und die Erdfremden lächerlich oder durch psychologische Propaganda zu Monstern gemacht werden, während andererseits durch das Schüren von Angst, Schrecken, Hass und Rache eine finanzielle Ausbeutung der Völker erfolgt, und zwar dadurch, indem eine Simulation erfolgt in bezug auf eine angebliche Bedrohung durch Ausserirdische. Ein Paradoxum sondergleichen, zu dem die Frage gestellt werden muss, wie weit die Erdenmenschen eigentlich ihrer Vernunft und ihres Verstandes trüchtig sind, dass sie dieses Paradoxum nicht erkennen. Das ganze abgekartete Spiel der Gruppierung und ihrer Kleingruppen beinhaltet, wie anderweitig schon gesagt, auch fingierte Begegnungen mit angeblich Ausserirdischen, wobei diese wahrheitlich nichts anderes als normale oder zu ‹Aliens› umfunktionierte Erdenmenschen sind. Um dann die improvisierten ‹Begegnungen mit Erdfremden› zu bestätigen, werden psychologische und andere Fachleute herangezogen, denen die wildesten Storys so lange eingehämmert werden, bis diese an den ganzen Schwindel und Unsinn glauben und ‹nachprüfbar› und ‹echte› Analysen erstellen, die in Büchern, Dokumentationen sowie in Kino- und TV-Filmen festgehalten und veröffentlicht werden. Und da in der Regel die angeblichen Ausserirdischen als grässliche Bösewichte dargestellt werden, eben gemäss dem Plan der Gruppierung und deren Kleingruppen, wird das Bild der ausserirdischen Bedrohung kräftig geschürt. Dadurch wird nicht nur die Verleumdung in bezug auf die wirklichen Erdfremden immer mehr aufgebauscht, wie auch immer mehr Finanzen in die Kassen jener fliessen, die sich durch das ganze Lügen- und Verleumdungsgewebe dumm und dämlich verdienen und damit zu den Mitteln kommen, um ihre verbrecherischen Ziele zu erreichen. Ein gewisser Teil der Gruppierung ist auch einem christlichen Sektierismus und dem angeblich ‹Jüngsten Tag› verfallen in der Weise, dass das Hoffen darauf ausgerichtet ist, dass ein böses Einbrechen Ausserirdischer auf der Erde erfolge und damit das prophezeite Armageddon resp. Harmagedon Wirklichkeit werden lasse, bei dem Jesus Christus seine offizielle Wiederkunft feiern und Gottvater sein Strafgericht ausüben werde. Ihr Wahn ist also mit einem biblischen Weltuntergang verbunden, der, wie sie glauben, auf der schrecklichen Schlechtigkeit der Erdenmenschen beruhe. Und um dieses göttliche Strafgericht sowie die Wiederkunft Christi zu beschleunigen, tun sie alles, um den Weg dafür freizumachen. Die ungeheure Macht der weltweiten Gruppierung und deren Kleingruppen sowie der religiöse Fanatismus, führen zusammen mit der kultischen Geheimhaltung der gesamten hinterhältigen, verkommenen und trügerischen sowie kriminellen und verbrecherischen Machenschaften zu bösen Auswirkungen, die schlimmer nicht sein könnten. Das sind die Fakten, die ich auf deine Frage zu nennen habe.

**Billy** Aus deinen Worten geht hervor, dass das auch heute noch so ist.

**Ptaah** Das ist wirklich so, ja, und es wird auch noch zukünftig so bleiben. Jetzt aber ist es wieder Zeit für mich.

### **Auszug aus dem 442. Kontaktgespräch vom Samstag, 10. Februar 2007**

**Billy** Das gilt auch meinerseits. Aber sag mal, was du dazu zu sagen hast: Heute habe ich in den Nachrichten gehört, dass der russische Präsident Putin bei der Münchner Sicherheitskonferenz in bezug auf die USA-Politik allen den Marsch geblasen hat. Putin sagte, dass die USA die Weltherrschaft resp. die Weltmacht anstreben und damit auch das Wiederaufnehmen des Wettrüstens fördern, sich in fremder Länder Händel einmischen und kriegerische Handlungen usw. betreiben.

**Ptaah** Das ist tatsächlich etwas Aussergewöhnliches, das ich gerade vor zwei Tagen durch eine Vorausschau ansehen habe. Also tragen deine und unsere Bemühungen der Aufklärung in bezug auf die wirklichen Machenschaften und Weltherrschaftspläne der USA die ersten Früchte, die nun Russlands Präsident

Putin zum Reifen gebracht hat, indem er die wahrheitlichen und verwerflichen Fakten nannte, die in der US-Politik grassieren. Das aber kommt nicht von ungefähr, denn die von dir und von uns genannten Fakten in deinen Bulletins können nicht übersehen werden, folglich sie auch in Russland studiert werden, woraus letztendlich Präsident Putins öffentliche Rede resultiert. Diese wird allerdings nicht unbeantwortet bleiben, denn bereits werden lügenhafte Dementis von den USA verbreitet, dass Putins Äusserungen nicht der Wahrheit entsprechen. Tatsache ist aber, dass die USA mit der von ihr betriebenen Aussenpolitik und mit den verbrecherischen militärischen Kriegs- und den Geheimdienstaktionen die Lage der Welt immer unsicherer machen und andere Staaten zur Aufrüstung zwingen. Die USA leisten normalpolitisch und militärpolitisch also Beihilfe zur weltweiten Unsicherheit und zum Terrorismus, wie sie aber durch ihre kriminelle und verbrecherische Aussenpolitik auch in anderen Ländern die Angst schüren vor einem militärischen Einmarsch der US-Streitkräfte, wodurch diese Staaten gezwungen werden, atomare Waffenprogramme zu entwickeln, um dementsprechende Waffen herzustellen.

**Billy** Dass Putin aber recht hat mit seiner Rede, das weiss jeder vernünftige Mensch auf dieser Welt. Ist nur zu hoffen, dass er weiterhin in die von ihm geschlagene Kerbe haut und damit endlich die ganze Welt aufgerüttelt wird, um die verbrecherischen Machenschaften und die Weltherrschaftspläne der USA zu stoppen. Geschieht das aber nicht, dann bleibt die Gefahr eines weltweiten Krieges bestehen, und zwar so lange, bis sich die USA aus aller Welt in ihr eigenes Land zurückziehen und die Welt in Frieden sowie die einzelnen Staaten ihre eigenen politischen und religiösen Probleme lösen lassen. Wenn man bedenkt, dass sich seit Menschengedenken gesamthaft niemals soviel Unheil, Tod, Mord, Folter, Zerstörung und Desaster auf der Erde ereignet hat, wie es sich durch die Schuld der USA zugetragen hat und weiter zuträgt, wie sich das ergab und ergibt, seit sich die USA in aller Welt in die Belange anderer Staaten einmischen und Kriege sowie Revolten und Revolutionen sowie Morde und sonstige Verbrechen durch US-Geheimdienste und US-Militärs vom Zaune brachen und brechen, dann kann in bezug auf US-Amerika vom leibhaftigen Teufel gesprochen werden.

**Ptaah** Das sehe ich auch so, weil es der Wahrheit entspricht.

### **Auszug aus dem 443. Kontaktbericht vom Samstag, 17. Februar 2007**

**Billy** Am 17. Februar 2005 haben Quetzal und ich in privater Weise über die Verschwörungsbücher verschiedener Schreiberlinge gesprochen, wie z.B. Zacharia Sitchin, David Icke, Jan van Holey alias Jan van Helsing sowie Andreas von Rëtyi und Konsorten. Auch wir zwei sprachen privat darüber, und zwar bei einem Schachspiel am 3. März 2005. Da wir aber die privaten Gespräche nicht aufzeichnen, ist folgedem nichts in den Kontaktberichten enthalten, weshalb ich nochmals auf das Ganze zu sprechen kommen will, damit wir etwas Schriftliches haben in bezug darauf, was von den Bücherinhalten der genannten Schreiberlinge zu halten ist. Icke schreibt ja auch in seinen Büchern «Das grösste Geheimnis – Das Buch, das die Welt verändern wird» über angebliche Zusammenhänge und Blutsverwandtschaften der Regierenden auf der Erde. Auch ist die Rede von einer Sippe resp. reptiloiden Rasse, den angeblichen Anunnaki, die die Erdenmenschen «durch den Geist kontrollieren» sollen. Diese «Reptilienmenschen» sollen also die Welt, die Politik und die Menschheit kontrollieren usw. Laut Icke sollen die Reptiloiden aus einer anderen Dimension stammen, und zwar aus der «unteren vierten Dimension», von wo aus sie angeblich kontrolliert werden. Die Unsinnigkeiten in Ickes und all der anderen Verschwörungstheoretiker Bücher sind derart unglaublich, dass einem die Haare zu Berge stehen.

**Ptaah** Gesamthaft sind die diesartigen unsinnigen Schreibereien kommerziell ausgerichtet, damit der Rubel rollt, wie du zu sagen pflegst, damit also die Schreiberlinge – wenn ich deinen Ausdruck verwenden will – ihre Taschen mit Geld füllen können. Ausserdem sind diese sektiererisch-glaubensmässig

und esoterisch befangen und bewegen sich in ihren Gedanken und Gefühlen sowie in ihrem Glauben in Scheinwelten und sonstig unwirklichen Vorstellungen. Das Ganze dieser Glaubensdinge und Phantastereien hat sich in ihnen zu einem Wahn entwickelt, der sich bereits in schizophrenen Formen bewegt, wodurch sie die Wahrheit und Wirklichkeit nicht mehr wahrnehmen und folglich auch nicht mehr erkennen können. Und in dieser wahnmässigen Form infiltrieren sie die Menschen mit ihren Unsinnigkeiten, die sie sich einbilden sowie auch von anderen Schreiberlingen übernehmen, was du «abkupfern» nennst. Damit werden die Leser und Leserinnen des ganzen Unsinn dazu verführt, die Lügen, Verleumdungen, den Schwindel und die Phantastereien dieser verantwortungslosen Schreiberlinge glaubensmässig als Wahrheit anzunehmen, während sie die Realität und die wirkliche Wahrheit als unrealistisch, unreal und als Unwahrheit einschätzen. Glauben ist eben sehr viel einfacher, als der effektiven Wahrheit durch eigenes Suchen und eigene Gedankenarbeit auf den Grund zu gehen. Ausserdem wird von den Erdenmenschen eher das Phantastische und Illusorische angenommen, als eben die Wahrheit und Wirklichkeit, die dem Phantastischen und Illusorischen gegenüber banal erscheint. Also ist es so, dass es verpönt ist, auf dem festen Boden der Tatsachen, der Wahrheit und der Realität zu stehen, während das Unwahrheitliche, Phantastische und Illusorische und alle damit verbundenen Schwindeleien, Lügen, Betrügereien und Verleumdungen, die seit alters her immer Hochkonjunktur haben, auf die Erdenmenschen wie süsser Balsam wirken, der die Lust und das Verlangen nach dem Phantastischen und Illusorischen stillt. So sind Lüge, Schwindel, Lug, Betrug und Verleumdung Mittel, durch die sich die Menschen sehr leicht betören lassen, weil alles nur geschluckt und nicht wahrheitlich darüber nachgedacht werden muss, während das Suchen nach der effektiven Wahrheit und deren Erarbeitung mit sehr viel Mühe und Gedankenarbeit sowie mit einem Sinn der Realitätserkennung verbunden sind. Genau das aber wissen die verantwortungslosen Schreiberlinge, die verrückte und irrealer sowie unrealistische Verschwörungstheorien erfinden, einander den ganzen Unsinn abschreiben und alles ihren Gläubigen zum Frasse vorwerfen und damit viel Geld verdienen. Das ist auch der Fall mit den Büchern der von dir genannten Schreiberlinge, die gewissenlos ihren horrenden Unsinn ihrer schwachsinnigen Verschwörungstheorien verbreiten und die ihnen gläubigen Leserinnen und Leser damit in die Irre führen, ihnen ein völlig falsches Weltbild vermitteln und sie in Angst und Schrecken jagen. Die von dir genannten Bücher des David Icke, wie aber auch die Bücher von Zacharias Sitchin, van Helsing und von Rëyi gehören ebenso in den Bereich des Unsinn und Schwachsinn der illusorischen und phantasiereichen Verschwörungstheorien, wie auch andere gleichartige Werke, die, wenn ich deine Worte gebrauchen darf, als blanke Idioten und schizophrene Wahngelbte bezeichnet werden müssen. Wahrheitlich sind von den gesamten Inhalten keinerlei Dinge zu nennen, die als Fakten der Wahrheit und Realität bezeichnet werden könnten, denn grundsätzlich handelt es sich um nichts anderes, als um frei erfundene Phantastereien und Illusionen, denen verantwortungslos ein Anstrich der Wahrheit gegeben wird, um jene Erdenmenschen damit in ihren Bann zu schlagen, die den schwachsinnigen Unsinn glauben und sich davon gefangen nehmen lassen. Von den ganzen Darlegungen aller Bücher solcherart darf kein Buchstabe als Wahrheit erachtet werden, denn alles ist nur auf Täuschung, Lug, Betrug, Verleumdung, Phantasterei und Illusion aufgebaut, was auch auf die angeblichen reptiloiden Wesen oder Reptilienmenschen zutrifft. Solcherart Wesen sind reine Erfindungen der Schreiberlinge, weil sie damit das Böse verbinden und dadurch den Eindruck des Bösen und Teuflischen vermitteln wollen, wodurch die Erdenmenschen in Angst und Schrecken getrieben werden, was sich natürlich wieder auf die Verkaufszahlen der Bücher auswirkt und grossen Profit einbringt. Reptiloide resp. reptilhafte Wesen, wie diese in den unsinnigen Büchern beschrieben werden, existieren ebensowenig im gesamten Universum wie auch nicht in anderen, diesem Universum eigenen Dimensionen, so aber auch nicht auf der Erde – auch nicht in Menschen verwandelte Formen. Auch entspricht es einer Lüge, dass solche oder andere ausserirdische Wesen seit alters her oder seit jüngerer Zeit auf der Erde leben und gar in den Regierungen tätig seien, denn Behauptungen, die darauf ausgerichtet sind, dass es doch so sei, entsprechen verrückten Phantasien, Illusionen, Ängsten oder bewussten Lügen und Verleumdungen der Buchschreiberlinge. Doch Gläubige in jeder Beziehung lassen sich in der Regel nicht von der Wahrheit beeindrucken, sondern sie bleiben gläubig in dem gefangen,

was sie sich wahnglaubensmässig einbilden, weil das einfacher ist, als sich mit der wirklichen Wahrheit auseinandersetzen zu müssen. Die Wahrheit ist eben einfach und irgendwie banal, wie du zu sagen pflegst, weshalb sie nur bei Menschen anspricht, die bewusst ihre Vernunft und ihren Verstand gebrauchen, während die anderen, die dem Phantastischen und Illusorischen sowie Glaubensmässigen anhängen, nicht gewillt sind, sich vom Unsinnigen und Unrealen sowie vom Nichtgebrauch der Vernunft und des Verstandes zu befreien.

**Billy** Das sind klare Worte, so, wie sie schon mehrmals gesagt wurden. Nun aber ein andermal eine Frage hinsichtlich der Mikrofasern. Dazu hast du einmal gesagt, dass diese ebenso gefährlich seien für den Menschen wie die Nanopartikel, weil durch Mikrofasern ebenfalls gesundheitsschädliche Stoffe in die Lunge des Menschen gelangen. Welche Stoffe sind denn das? Du hast zwar bereits in einem privaten Gespräch darüber etwas gesagt, doch wäre es wichtig, dass es auch schriftlich festgehalten wird. Daher die offizielle Frage.

**Ptaah** Von den Mikrofasern sondern sich in deren Trockenzustand Nanopartikel ab, die vom Menschen eingeatmet werden und die die Atemorgane belasten, speziell die Atemwege und die Lungen, wodurch Asthma ausgelöst werden kann, wie aber auch Atemweg- und Lungenkrebs.

**Billy** Wie das auch der Fall ist bei den sogenannten Zimmerbrunnen-Vernebelungsanlagen und bei den Zimmer-Wasser-Verdampfern. Darüber wurde kürzlich im Fernsehen berichtet, und am letzten Sonntag haben wir in der Küche auch darüber gesprochen.

**Ptaah** Vernebelungsanlagen bei Zimmerbrunnen usw., wie aber auch Wasser-Verdampfungsanlagen in Wohnräumen sind äusserst gesundheitsschädlich. Zur Anreicherung der Luftfeuchtigkeit in Wohnräumen sollten keine solchen Apparaturen oder Geräte verwendet werden, sondern nur Geräte, die Wasser in normaler Weise verdunsten lassen.

...

## **Fragen aus dem englischsprachigen Forum**

### **Realisieren der Plejaren**

**20. Dezember 2006**

**Frage** Es wurde angegeben, dass die Plejaren erst kürzlich realisierten, dass die Erdenmenschen nicht immer in der gleichen Art reagieren oder handeln, wie und was sie denken.

**Antwort** Das wussten sie schon von Anfang an. Nur das Ausmass kannten sie nicht, nämlich wie sehr die Menschen der Erde fähig sind zu lügen. Das wahre Ausmass erkannten sie erst, nachdem sie in den Jahren 2003 bis 2006 umfangreiche Analysen erstellt und tiefgreifende Abklärungen geschaffen hatten in bezug auf die Lügenfähigkeit der Erdenmenschen. Dabei stiessen sie auch darauf, dass – mit sehr wenigen Ausnahmen, die der FIGU bekannt sind – alle Behauptungen all jener Menschen der Erde auf Unwahrheiten und also auf Lügen beruhten und beruhen, die angeblich Kontakte mit Ausserirdischen pflegten oder pflegen, oder die einfach irgendwelche Begegnungen mit Ausserirdischen hatten. Darauf bezogen sich ihre Täuschungen, wie aber auch auf wenige andere Fälle in bezug auf rein private Belange einiger weniger Personen, die durch Lügen die FIGU zu schädigen versuchten.

Durch die Möglichkeit, dass die Direktiven der Plejaren gelockert wurden, konnten all die Lügenwege jener Erdlinge aufgedeckt werden, die behaupteten, dass sie mit Ausserirdischen in Kontakt stünden oder in



Kontakt gestanden oder irgendwelche Begegnungen gehabt hätten. Die Täuschungen bezogen sich also nur auf diese genannten Faktoren, jedoch nicht auf andere Dinge, folglich nicht davon gesprochen werden kann, dass sich die Plejaren auch in anderen Dingen und Belangen getäuscht hätten. Das trifft wirklich nicht zu, denn alle Aussagen und Erklärungen der Plejaren waren immer auf Wahrheit aufgebaut, ausser den Angaben der angeblichen Kontakte und Begegnungen von Erdlingen mit Ausserirdischen, worin auch angebliche Entführungen und Massaker an Tieren einbezogen sind, die von einer bestimmten Gruppierung von Erdlingen simuliert werden. Die durch Lügen, Schwindel und Betrug entstandenen bösen Täuschungen und die daraus entstandenen unverschuldet falschen Aussagen wurden von den Plejaren umgehend revidiert und richtiggestellt, nachdem sie durch die Lockerung ihrer Direktiven die effective Wahrheit zu ergründen vermochten. Also kann ihnen nicht vorgeworfen werden, dass sie falsche Informationen verbreiten würden.

**Frage** Sie hatten ja die Direktiven, wodurch sie nicht tiefer in das Bewusstsein der Menschen eindringen durften. Wenn das so ist, dass sie erst kürzlich darauf gekommen sind, heisst das ja wahrscheinlich, dass sehr vieles nicht stimmt, was sie bereits an Informationen gegeben haben, dann müsste alles rückwirkend revidiert werden.

**Antwort** Es wurde bereits erklärt, dass das nicht der Fall ist, denn die Fehlinformationen bezogen sich nur auf die Dinge, die erklärt wurden. Und diese Fehlinformationen wurden umfänglich richtiggestellt, nachdem durch die umfangreichen und jahrelangen Abklärungen die effective Wahrheit herausgefunden wurde. Also kann den Plejaren nicht vorgeworfen werden, dass sie Falschinformationen verbreitet und diese beibehalten hätten. Sie handelten mit gutem Gewissen, als sie die Fehlinformationen freigaben, und zwar infolgedessen, dass sie genau das wiedergaben, was die lügnerischen, betrügerischen und schwindlerischen Erdlinge weltweit verbreitet hatten und behaupteten. Die Plejaren handelten also in gutem Gewissen und Vertrauen darauf, dass die fehlbaren Erdlinge die Wahrheit sprachen und verbreiteten, wobei sie jedoch betrogen wurden, weil sie nicht tief genug in der Lügner, Betrüger und Schwindler Bewusstsein eindringen durften, um die effective Wahrheit zu erfahren, weil sie diesbezüglich durch ihre Direktiven gebunden waren. Ein tieferes Eindringen und Erkennen der wirklichen Wahrheit wurde erst durch die Lockerung der Direktiven möglich, und als sie die Wahrheit herausfanden, bemühten sie sich umgehend, ihre langjährige Täuschung einzugestehen und das Ganze durch die offiziellen Kontaktgespräche zu nennen. Folglich kann den Plejaren sowohl in dieser Beziehung als auch anderweitig keine Falschheit oder Unlauterkeit vorgeworfen werden.

Billy

## **Zionisten – Zion – Zionismus – ‹Die Protokolle der Weisen von Zion› 20. Dezember 2006**

**Frage** Was ist mit den Zionisten?

**Antwort** Eine Gruppierung der Zionisten existiert heute noch, und zwar als sehr konservative Gruppierung, die den Zionismus betreibt. Bei diesem handelt es sich um eine Bezeichnung, die erst 1893 geprägt wurde, also rund 10 Jahre vor dem Zeitpunkt, als in Russland in der Zeitschrift ‹Znamja› (Das Banner) von einem gewissen Pawolatschi Kruschewan, einem üblen Antisemiten, die Verleumdungs- und Hetzschrift ‹Die Protokolle der Weisen von Zion› – eine unglaublich idiotische Fälschung, die mit der Wahrheit in keinerlei Art und Weise etwas zu tun hat – erstmals veröffentlicht wurde. Die ganze Geschichte dieser idiotischen und schwachsinnigen Hetzschrift gegen die Juden aufzuführen, würde jedoch zu weit führen. Zum Begriff ‹Zionisten› resp. ‹Zionismus› resp. ‹Zion› ist noch folgendes zu sagen: ‹Zion› bezieht sich auf den Berg ‹Zion› resp. auf den Südost-Hügel Jerusalems, wie auch auf den nordöstlich angrenzenden

Tempelberg. Theologisch wird in der Bibel der Begriff ‹Zion› für Jerusalem als ‹Stadt Gottes› verwendet, z.B. im Psalm 48 sowie in der prophetischen Verkündung der Bibel bei Jesaja 2,3 ff. und bei Micha 4,1 ff. ‹Zion› wird als Heilshoffnung Israels und der Welt betrachtet. Im nachexilen Judentum (nach der Rückkehr aus dem Exil) und im Neuen Testament, wie z.B. im Hebräer 12,22, gilt der Begriff für das ‹himmlische Jerusalem›, als Stadt des endzeitlichen Heils. Der Begriff ‹Tochter Zions› ist gemäss Jesaja 1,8 eine poetische Bezeichnung der personifiziert gedachten Stadt Jerusalem, während gemäss Jesaja 3,16 ‹Töchter Zions› die Einwohnerinnen Jerusalems genannt werden.

Die Zionisten fundieren, wie erklärt, im 1893 geprägten Begriff Zionismus, der in einer politisch-nationalen und sozialen Bewegung zur Errichtung eines jüdischen Staates in Palästina verankert ist. Die Anfänge des Zionismus führen ins 19. Jahrhundert zurück. Er beruht auf einer religiösen Verwurzelung sowie in einer passiven messianischen Erwartung einer Rückkehr ins ‹Gelobte Land› (Israel/Palästina) und nach Zion (Sion) resp. Jerusalem. Das Ganze steht aber auch im Zusammenhang mit dem Aufkommen des Nationalsozialismus in Deutschland resp. Europa sowie des modernen Antisemitismus in Ost- und Mitteleuropa Ende des 19. Jahrhunderts.

Der Zionismus steht auch im Zusammenhang mit der Suche nach der jüdischen Identität, den Existenzmöglichkeiten und der Eigenstaatlichkeit. Daraus ergab sich, dass zuerst bei den Ostjuden der Zionismus einen Widerhall fand, besonders im zaristischen Russland, wo die Judenemanzipation unterblieben war. Hingegen lehnten die Westjuden den Zionismus zumeist ab.

Wenn in der Geschichte nachgelesen wird, dann ergibt sich z.B. im Brockhaus folgendes:

«Zwischen 1881 und 1914 verliessen etwa 2,5 Millionen Juden Ost-Europa und wanderten meist in die USA aus; auch die aktive jüdische Besiedlung Palästinas setzte ein. Dieser ‹prakt.› bzw. ‹Pionier-Zionismus› (wichtigster Vertreter: C. Weizmann) fand seine Ergänzung durch das Auftreten T. Herzels, der den Zionismus als politische Kraft organisierte und ihm durch die Zionistischen Weltkongresse ab 1897 eine wichtige Plattform schuf. Die ebenfalls 1897 gegründete Zionistische Weltorganisation (ZWO) erklärte 1905 die Errichtung einer ‹öffentlich rechtlich gesicherten Heimstätte› für das jüdische Volk in Palästina zu ihrem Ziel, seit 1917 von Grossbritannien unterstützt (Balfour-Deklaration). Die 1918–39 stark ansteigende Einwanderung von Juden nach Palästina (Verzehnfachung auf etwa 0,6 Millionen) führte unter anderem 1922 zur Gründung der ‹Jewish Agency for Palestine› und zur Ausbildung von Parteien, von denen die sozialistischen und religiösen Gruppierungen besondere Bedeutung erlangten. Der zunehmende Widerstand der palästinensischen Araber gegen die jüdische Besiedlung (auch aus arabischen Staaten) verstärkte sich nach 1933, als – bedingt durch die nationalsozialistische Judenverfolgung (‹Holocaust›) – die legale und illegale Einwanderung sprunghaft anstieg (Anm. Billy: wodurch der Nahostkonflikt entstand). Vorschläge zur Errichtung eines binationalen Staates liessen sich nicht verwirklichen. Mit dem Teilungsplan der UN vom 29.11.1947 (Teilung Palästinas in einen jüdischen und einen arabischen Staat), der von den arabischen Staaten abgelehnt wurde, vor allem aber mit der Ausrufung des Staates Israel am 14.5.1948 wurde das Ziel der zionistischen Weltbewegung erreicht. Ihre Bemühungen konzentrierten sich seitdem auf die Stärkung der Beziehungen zwischen dem (säkular zionistischen) jüdischen Staat und der jüdischen Diaspora, vor allem in den USA. Politisch und sozial heterogen (u.a. Links-Zionismus, v.a. Israel. Arbeitspartei; Rechts-Zionismus, Likud-Block), entstand ein sogenannter ‹Neuer Zionismus› (1.8. 1985 Neudefinition Israels als ‹Staat des jüdischen Volkes›). – Im Dezember 1991 annullierte die UN-Vollversammlung die Resolution von 1975, in der Zionismus als ‹eine Form von Rassismus und rassischer Diskriminierung› verurteilt worden war.»

Billy

# George W. Bush reitet wieder

Niemand hatte vor einem Jahr allzu große Erwartungen, daß 2006 den Menschen Frieden bringen würde. Der amerikanische Präsident und sein oberster Kriegsherr Donald Rumsfeld (der nach den verlorenen Kongreßwahlen im Herbst als Bauernopfer für seinen Boss den Hut nehmen mußte) setzten zu neuen Attacken gegen die „Mächte des Bösen“ an, ließen sich Milliarden für neue Rüstungsgüter von ihrem Parlament bewilligen und versprachen eine völlige Befriedung des von ihnen zerstörten Irak. Daß nebenbei die großen Konzerne Riesenprofite nicht nur aus dem Waffen-, sondern auch aus dem Erdölgeschäft scheffelten, war eine angenehme Beigabe über die sich besonders der amerikanische Vizepräsident Dick Cheney freute, der in mehreren Aufsichtsräten dieser Konzerne sitzt.

Was stört es da den Präsidenten und seine Helfershelfer, daß bereits mehr als 3.000 US-Soldaten im Irak ihr Leben ließen und täglich hunderte Iraker auf den Straßen Bagdads und anderer Städte getötet oder schwer verletzt werden. Es stört auch nicht, daß nicht weit vom Irak entfernt Israel als engster Verbündeter der USA im

Nahen Osten eine Mauer rund um die Palästinensergebiete errichtete und jeder Eigenstaatlichkeit bzw. Autonomie dieses Volkes eine klare Absage erteilte. Und nicht zuletzt stört es niemanden in der Washingtoner Administration, daß in verschiedenen Staaten Afrikas blutige Massaker unter der Zivilbevölkerung stattfanden, daß Freiheit und Menschenrechte mit Füßen getreten wurden. Solange die Kasse klingelt, ist die Welt des George W. Bush heil und er kann auf seiner Ranch in Texas beruhigt in die Abendsonne reiten.

Dennoch scheint ein bestimmter Optimismus für 2007 angebracht. Und das nicht nur deshalb, weil die Amtszeit von George W. Bush und seiner Krieger nur mehr ein Jahr dauern wird. In Lateinamerika erkennen immer mehr Menschen, daß die Handlanger der großen US-Konzerne abgewählt werden müssen und schlagen einen von den USA unabhängigen Weg ein. In England geht die Ara des engsten Bush-Vertrauten Tony Blair in wenigen Monaten zu Ende und sein designierter Nachfolger hat bereits erklärt, daß England nicht mehr so unkritisch und bedingungslos wie Blair den USA folgen will.

Und auch in immer mehr Ländern Europas mehren sich die Stimmen, daß die EU nicht nur ein Europa der Konzerne sein darf, sondern ein Europa des Dialogs, der friedensschaffenden und friedenserhaltenden Maßnahmen und ein Europa der sozialen Gerechtigkeit. Da von der großen Politik in dieser Beziehung allerdings kaum freiwillig etwas zu erwarten ist, muß es verstärkt Druck und Widerstand von unten geben.



Hoffentlich ist des Resümee, das Ende 2007 zu ziehen sein wird, ein besseres als jenes für 2006.

Der Pensionist, Wien, Nr. 1/2007



## Verantwortungslose Kriegstreiber

HARALD WALSER  
harald.walservol.at

Am Samstag demonstrierten in Washington zehntausende Menschen gegen den Irakkrieg. Unter den Teilnehmern waren nicht nur Prominente, sondern auch zahlreiche Militärs. Erinnerungen an den Vietnamkrieg werden wach.

Die Hauptverantwortung für diesen Krieg tragen Präsident George W. Bush und Donald Rumsfeld, sein damaliger „Verteidigungsminister“ – warum verwendet man nicht das viel ehrlichere Wort „Kriegsminister“? Fast vier Jahre ist es her, dass man das siegreiche Ende des Krieges verkündet hat. Heute möchte Bush weitere Truppen entsenden, um die chaotische Situation in

den Griff zu bekommen – der ebenso verzweifelte wie untaugliche Versuch, den Krieg wirklich siegreich zu beenden.

Warum sind die Amerikaner überhaupt dort? Es lohnt sich, daran zu erinnern, was die wirklichen Ursachen für den Krieg waren. Die angeblichen Massenvernichtungswaffen haben sich ja in Luft aufgelöst im „Kreuzzug gegen das Böse“. Es wird bei genauem Hinsehen deutlich, dass das „Böse“ ein Produkt des „Guten“ war: Es waren die USA, die sich die Brutalität Saddams zu Nutzen machten, um 1963 den damaligen Premier Abdel Karim Kassem zu stürzen, weil dieser die Ölförde-

rung verstaatlichen wollte. Erst als Saddam sich der Baath-Partei anschloss, kühlten die Kontakte ab – bis der „Schlächter von Bagdad“ erneut ins Konzept der US-Strategen passte. Es war Donald Rumsfeld höchstpersönlich, der 1982 im Auftrag des damaligen Präsidenten als „Sonderbotschafter“ zu Saddam Hussein reiste und den Irak von der Liste jener Länder streichen ließ, die Terroristen unterstützen. Der Hauptfeind war zu jener Zeit nämlich das Mullah-Regime im Iran. Rumsfeld und die USA haben damals jenes Monster geschaffen, das sie anschließend wieder bekämpften, und lieferten „für zivile Zwecke“ unter anderem Bell- und Hughes-Hubschrauber, mit denen auf die kurdische Stadt Halabja im März 1988 jener Giftgasangriff durchgeführt wurde, der 5000 Menschen das Leben kostete.

Aber nicht dieses wirklich monströse Verbrechen bewirkte eine Änderung der US-Politik,

sondern der Angriff des Irak auf das Öl-Scheichtum Kuwait Jahre später. Saddam war nun wieder Teil der „Achse des Bösen“. Der Barbar wurde wieder zum Barbaren, als er erneut die Geschäfte der amerikanischen Ölkonzerne gefährdete.

Die Bande zwischen Ölkonzernen und den Mächtigen im Weißen Haus sind sehr eng. Vizepräsident Dick Cheney war vor Amtsantritt Vorstandschef des Öläusrüsters Halliburton. Sicherheitsberaterin Condoleezza Rice war Mitarbeiterin von Chevron – und Namensgeberin eines Öltankers. Bush selbst machte einen Großteil seines Vermögens im Ölgeschäft und seine Wahlkämpfe wurden hauptsächlich von Energiekonzernen finanziert. Es war im Irakkrieg daher wohl kein Zufall, als das naiv-sorglose US-Militär zwei Basislagern der Armee die Namen von Ölkonzernen gab: Eines hieß „Base Shell“,

Vorarlberger Nachrichten, Dornbirn, Montag, 29. Jänner 2007

## Sektenführer Raël Gefahr für die öffentliche Ordnung

Scheinbar erwachen die Schweizerbehörden in bezug auf die Raël-Sekte und ihren Sektenguru Claude Vorilhon, alias Raël, wie folgender kleiner Artikel im Tages-Anzeiger vom Dienstag, den 20. Februar 2007 beweist:

### Wallis lieber ohne Rael-Chef

Claude Vorilhon, Anführer der Rael-Sekte, darf nicht im Wallis leben – vor allem wegen seiner freizügigen Moral in Sexualfragen.

Sitten. – Die Walliser Kantonsbehörden in Sitten haben dem Franzosen Vorilhon, genannt Rael, die Bewilligung des Aufenthalts verweigert. Das zuständige Zivilstandsamt lehnte mit der Begründung ab, dass Vorilhon eine Gefahr für die öffentliche Ordnung darstelle. Insbesondere seine Auffassung von Sexualität sei nicht vereinbar mit der Moral und dem Strafrecht.

Der Sektenchef predige seinen Jüngern völlige sexuelle Freiheit:

Die elterliche Erziehung müsse demnach nicht nur auf theoretischer Basis erfolgen, sondern solle Kindern konkret den Weg zu vermehrter Luststeigerung zeigen. Derartige Lehren können nach Ansicht der Behörden zu sexuellen Handlungen mit Minderjährigen führen, die strafrechtlich streng geahndet werden.

Claude Vorilhon hatte die Rael-Sekte in den Siebzigerjahren gegründet. Der ehemalige Journalist wurde nach eigener Darstellung am 13. Dezember 1973 von Ausserirdischen besucht, die ihm angeblich erklärten, dass sie mit Hilfe der Gentechnologie das Leben auf der Erde erschaffen hätten. Er selbst bezeichnet sich als letzten Propheten und als Halbbruder von Jesus Christus. (AP)

*Tages-Anzeiger, Zürich, Dienstag, 20. Februar 2007*

Im Bulletin Nr. 11 vom 11. August 1997 griff ich, BEAM, öffentlich die Mauscheleien und sonstigen Machenschaften des Sektenbosses Claude Vorilhon, alias Raël an, wofür mich die Sekte vor Gericht zerterte, das mich bei einer Gerichtsverhandlung in Winterthur der Persönlichkeitsverletzung schuldig befand. Das führte dazu, dass ich eine Rückrufaktion für das Bulletin Nr. 11 veranlasste und den angriffigen Artikel umgeschrieben habe, um der ‹Gerechtigkeit› Genüge zu tun, was ich folgendermassen tat:

### In Sachen Claude Vorilhon, alias Raël – Häuptling der UFO-Sekte Raël-Bewegung

Die Rückrufaktion für das Bulletin Nr. 11 vom August 1997 erfolgte hinsichtlich der Tatsache, dass ich, ‹Billy› Eduard Albert Meier, im Artikel ‹UFO-Sekte will Menschen klonen› (Seite 7), etwas rauh mit der Bezeichnung des Sekten-Gurus und seinen Mauscheleien umgegangen bin, weshalb er und seine Anhänger mich bei Gericht mit einer Persönlichkeitsverletzungsklage verpetzt haben. Infolgedessen habe ich den entsprechenden Artikel dermassen umformuliert, dass er keinen persönlichkeitsverletzenden Charakter mehr aufweist. Leider ist es in der heutigen Zeit – und leider auch in der Schweiz, deren Freiheit für die Bürger so gross geschrieben wird – nicht mehr erlaubt, das offen zu sagen und zu schreiben, was man denkt und weiss. Dafür würden sich wohl die alten Eidgenossen und Urväter der Schweiz im Grabe umdrehen, wenn sie davon wüssten, ganz zu schweigen davon, dass sie sich wohl die Haare raufen und mit Hellebarde und Morgenstern erscheinen würden, um der Freiheit wieder ihre Rechte zu geben und den Rechten wieder ihre Gültigkeit. Doch das dürfte nur ein Traum bleiben, weil es einerseits unmöglich ist und andererseits durch die verirrteten EU-Pro-Schreier sowieso zunichte gemacht würde, weil diese lieber in einer Diktatur leben als in einem freien Land.

Billy

Nun – man kann es sehen, wie man will – kommt für die Raël-Sekte die Retourkutsche in bezug auf die mir gerichtlich angetane Ungerechtigkeit, und zwar in Form einer höheren Gerechtigkeit, die als Fügung der Vernunft von Walliser Zivilstandsbeamten und Kantonsbehörden in Sitten hervorgeht. Ist es doch tatsächlich so, dass jenseits des Röstigrabens im Wallis um vieles gescheiterte Leute in den Behörden sitzen, als dies der Fall ist bei gewissen Herren in einem Gericht im Kanton Zürich, durch die Unschuldigen zu Schuldigen gemacht werden, weil durch eine mangelhafte Gesetzgebung die Wahrheit nicht offen gesagt werden darf, wie ich das in meinen Bulletins getan habe (siehe hinsichtlich der Mauseheleien und sonstigen Machenschaften des Raël und der Raël-Sekte Sonder-Bulletin Nr. 3 sowie die FIGU-Bulletins Nr. 11, 27, 30, 33, 35, 37, 39, 40, 41 und 42). Wie heisst es doch seit alters her: «Die Wahrheit bringt es an den Tag», und das trifft auch auf Claude Vorilhon alias Raël und seine Sekte zu, hinsichtlich der Mauseheleien und sonstige mit der Moral und dem Schweizer Strafrecht nicht zu vereinbarende Machenschaften im Zusammenhang mit dem Predigen und Praktizieren einer völligen sexuellen Freiheit usw. Das einmal ganz abgesehen von den durch Vorilhon verbreiteten Unsinnigkeiten, wie z.B., dass er der Halbbruder von Jesus Christus und der letzte Prophet sei. Zu solchen Aussagen darf wohl offen gefragt werden, ob ein Mensch noch bei Trost und überhaupt seiner Intelligenz mächtig ist, wenn er einen derart himmelschreienden Unsinn verlauten lässt – und dazu fragt sich auch, ob Jünger/innen und sonstig Gläubige in der gleichen Sache in ihrem Wesen so trostlos und unheilbar verrückt sind, dass sie fern jeder Realität einem solchen Schwachsinn leben können.

Billy

Wie schändlich ist es, dass aus wirren und irren Vorstellungen sowie aus religiösem oder sektiererischem Glauben und durch eine falsche Politik und Besserwisserei, infolge Neid und Hass, wie aber auch aus einer falschen Gesetzgebung heraus, viele ehrliche Menschen völlig falsch beurteilt und verurteilt werden können, während Kriminelle, Betrüger, Mauseheler, Unehrlische und Verbrecher unbescholten gelten und strafflos einhergehen.

Semjase-Silver-Star-Center  
23. Februar 2007, 15.16 Uhr

Billy

## Entschuldigung und Richtigstellung

Im Bulletin Nr. 57, September 2006, Seite 13, veröffentlichten wir unter dem Titel «Die USA und der Dollar» einen Artikel, der von Tibor Unger aus Deutschland eingereicht wurde. Da wir mit unseren Autoren auf Vertrauensbasis zusammenarbeiten, und ihnen unsere Direktive bekannt ist, dass keine Artikel fremder Autoren ohne deren schriftliche Genehmigung übersetzt und veröffentlicht werden dürfen, bemerkten wir leider nicht, dass es sich beim eingereichten Artikel um eine nicht autorisierte Übersetzung eines fremden Autors namens Krassimir Petrov handelte, der unter dem Titel «The Proposed Iranian Oil Bourse» bereits am 17. Januar 2006 unter <http://www.energybulletin.net/12125.html> im Internet erschienen ist. Ohne schriftliche Erlaubnis der Autoren und ohne Nennung ihres Namens verwendet die FIGU keine Artikel. In diesem Fall wurde uns der Artikel von Tibor Unger ohne andere Quellenangabe zugesandt, weshalb wir guten Glaubens davon ausgingen, dass er auch von ihm stamme. Wir bitten den rechtmässigen Autor des hervorragenden Artikels «The Proposed Iranian Oil Bourse», Krassimir Petrov, um Entschuldigung. Sollte es in seinem Willen und Interesse sein, sind wir selbstverständlich bereit, seinen Artikel unter seinem Namen in der Originalfassung zu veröffentlichen.

Die Redaktion

## 444. Kontaktbericht vom 23. Februar 2007

**Enjana** ... Und was ich weiter berichten soll, das sich etwa zur gleichen Zeit zutragen wird, bezieht sich auf die EU. Die EU, die sich immer mehr zur Diktatur weitert und nebst den Milliardenbeträgen, die sie von den Mitgliedstaaten zum Erhalt der Bürokratie usw. erhält, will nun auch eigene Steuern in allen Mitgliedstaaten erheben und damit eine weitere Macht ausspielen, durch die alle Mitgliedstaaten finanziell weiter ausgebeutet werden können. Nebst dem will die EU auch eine eigene 100 000 Mann starke Armee, um nach eigenem Ermessen militärische Einsätze führen zu können. Ausserdem wird sich der EU-Rat einmal mehr mit einem Aktionsplan in bezug auf die Klimaveränderung befassen, jedoch nur in dem Sinn, dass rund 20 Prozent erneuerbare Energie geschaffen werden soll. Das jedoch, so sagt Ptach, sei unsinnig, denn die Massnahmen, die besprochen werden, führten zu keinem Erfolg der Veränderung hinsichtlich der Verbesserung oder gar des Stopps des Klimawandels. Das Ganze des Klimadesasters sei einerseits bereits zu weit fortgeschritten, um es durch kleine Massnahmen noch zum Besseren beeinflussen zu können, und zweitens seien solche Beschlüsse sowieso nutzlos, weil sie das Grundproblem nicht beheben würden, nämlich die Überbevölkerung ...

**Billy** ... Aber hinsichtlich des Aktionsplanes der EU in bezug auf erneuerbare Energien und hinsichtlich des Klimawandels möchte ich noch folgendes sagen: Grundsätzlich kann der Klimawandel nur dadurch nutzvoll bekämpft und ein Mass einer früheren Klimaform nur erreicht werden, wenn durch einen durch die Regierungen angeordneten und kontrollierten weltweiten rigorosen Geburtenstopp in drastischer Weise die Menschheit auf ein vernünftiges Mass reduziert wird. Das natürlich vorgegebene Mass der Bevölkerung in bezug auf den Planeten Erde beläuft sich auf 529 Millionen. Heute existieren auf der Erde jedoch bereits über 7,5 Milliarden Menschen, also ein Übermass von rund 7 Milliarden, denn gemäss euren Zählungen stimmen die irdischen Bevölkerungszählungen nicht, die nur von etwas mehr als 6 Milliarden sprechen. Diese Masse Menschheit bedeutet aber, dass in jeder Beziehung immer mehr Mittel für den menschheitlich täglichen Bedarf und für die Energiegewinnung erforderlich sind, als die Natur und der Planet mit seinen Ressourcen und der Atmosphäre zu verkraften vermag. Insbesondere ist dabei das CO<sub>2</sub> zu nennen – wie auch das FCKW –, das die Atmosphäre in einen Treibhauseffekt treibt und ungeheure klimatische Veränderungen hervorruft, die wiederum zu schwersten Unwettern, Erdbeben und Vulkanausbrüchen mit gewaltigen Zerstörungen führen und unzählbare Menschenleben fordern. Das, auch wenn die bornierten irdischen Geologen und Klimatologen sowie sonstigen Wissenschaftler diese Tatsachen nicht erkennen und sie deshalb bestreiten. Zur Klimaveränderung führen wahrheitlich auch erneuerbare Energien, denn auch durch diese werden ungeheuer grosse Mengen CO<sub>2</sub> produziert, die sich schädigend auf das gesamte Klimasystem auswirken, was jedoch von den Verantwortlichen nicht erkannt oder wider besseres Wissen einfach vehement geleugnet wird. Also reduziert sich das CO<sub>2</sub> nicht, sondern reichert sich immer mehr an und zerstört folglich auch immer mehr das Klima resp. es fördert den Klimawandel immer mehr. Die Verantwortlichen der Regierungen und der Wissenschaften sind borniert, unwissend oder verheimlichen einfach die wirklichen Fakten hinsichtlich der Tatsache, dass all ihre Klimaschutzmassnahmen völlig nutzlos sind, sondern gegenteilig den Klimawandel noch fördern, denn einerseits bringen die beschlossenen und durchgeführten Massnahmen neue klimazerstörende Emissionen, und andererseits wächst während der Durchsetzung der Beschlüsse und dem Erstellen neuer Techniken die Weltbevölkerung um weitere Hunderte von Millionen Menschen an. Diese aber bedürfen wiederum neuer Energien und neuer Mittel für den täglichen Gebrauch usw., was dazu führt, dass abermals und immer mehr und mehr neue Energiequellen erschaffen werden müssen, die CO<sub>2</sub> hinausschleudern und den Klimawandel fördern resp. das Klima zerstören. Also liegt für einen vernünftigen Menschen erkennbar das Übel des Klimawandels sowie vieler anderer Plagen, Heimsuchungen, Unbill, Widerwärtigkeiten, Unheil, Bösem, Not und Elend usw. eindeutig bei der unaufhaltsam wachsenden Überbevölkerung. Mit der Überbevölkerung hat die irdische Menschheit die Büchse der Pandora geöffnet und kann sie nun nicht

mehr schliessen, weil die Verantwortlichen der Welt, die Regierungen und Behörden sowie die irdische Bevölkerung zu dumm, eigensinnig, egoistisch und selbstherrlich sind, um diese Wahrheit zu erkennen und die notwendigen Gegenmassnahmen zu ergreifen und durchzuführen.

**Enjana** Was du sagst, ist das, was der Wahrheit entspricht. Doch um das Ganze nachzuvollziehen, bedarf es Vernunft und Verstand.

**Billy** Was den Verantwortlichen der Erde, den Regierenden sowie den Behörden und Wissenschaftlern usw. aber eindeutig fehlt. Sie lassen sich das Leben ein gutes sein, denn es kümmert sie nur, dass bei ihnen selbst alles zum Besten steht, während sie sich einen Deut darum scheren, was mit der Welt, der Natur, der Fauna und Flora sowie was mit der Menschheit geschieht, wenn sie ihr Zeitliches gesegnet haben.

**Enjana** Auch das entspricht dem, was wirklich ist ...

## Zeitungsausschnitt:

### PSYCHOLOGIE

#### **Aggressiv wie in der Bibel**

Aggressives Verhalten oder Gewalt kann zunehmen, wenn ein sehr gläubiger Mensch kurz zuvor in einer sakralen Schrift über Gewalt gelesen hat. Dies gilt besonders dann, wenn davon die Rede ist, dass Gott diese Gewalt gutgeheissen habe. Dies hat ein amerikanisch-niederländisches Forscherteam herausgefunden. Im Experiment haben sie bei gläubigen und nicht gläubigen Studenten das Aggressionsniveau nach einem Abschnitt aus der Bibel, in dem Gewalt beschrieben wird, gemessen. Es stellte sich heraus, dass die gläubigen Studenten nach der Lektüre mehr Aggressionen zeigten als ihre nicht gläubigen Kommilitonen.

*Welt Kompakt, Berlin,  
Freitag, 9. März 07*

gefunden und eingesandt von Achim Wolf, Deutschland

## VORTRÄGE 2007

Auch im Jahr 2007 halten Referenten der FIGU wieder Geisteslehre-Vorträge usw. Nachfolgend die Daten für die stattfindenden Vorträge:

### Achtung: Wichtige Änderung!

Die Vorträge werden ab Juni 2007 im Saal des Centers durchgeführt. **Im März findet kein Vortrag statt:**

#### 23. Juni 2007

Patric Chenaux

**Menschlichkeit**

Hans-Georg Lanzendorfer

**Polygamie/Polyandrie**

#### 25. August 2007

Karin Wallén

**Liebe**

Christian Krukowski

**Menschheitsgeschichte VIII**

#### 27. Oktober 2007

Guido Moosbrugger

**Menschliche Geistform II  
Was sind Elementarteilchen?**

Pius Keller

**Schön, wie die Natur arbeitet**

Pünktlicher Vortragsbeginn um 14.00 Uhr.

Eintritt: CHF 7.– (Eintritts-Ermässigung für FIGU-Mitglieder bei Vorweisen eines gültigen Ausweises.)

An den Vortrags-Samstagen trifft sich im Semjase-Silver-Star-Center um 19.00 Uhr eine Studiengruppe, zu der alle interessierten Passiv-Mitglieder herzlich eingeladen sind.

## VORSCHAU 2007

Die nächste Passiv-Gruppe-Zusammenkunft findet am 26. Mai 2007 statt, in der Turnhalle der Volksschule, Sonnenhofstrasse 2, 8374 Oberwangen/TG. Reserviert Euch dieses Datum heute schon!

Die Kerngruppe der 49

## IMPRESSUM

### FIGU-Bulletin

**Druck und Verlag:** Wassermannzeit-Verlag, Semjase-Silver-Star-Center, CH-8495 Schmidrüti ZH

**Redaktion:** «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, CH-8495 Schmidrüti ZH

Telephon +41(0)52 385 13 10, Fax +41(0)52 385 42 89

### Abonnemente:

Erscheint unregelmässig; Preis pro Einzelnummer: CHF 2.– (Zusammen mit einem Abonnement der «Stimme der Wassermannzeit» oder der «Geisteslehre-Briefe» als Gratis-Beilage.)

**Postcheck-Konto:** FIGU-CH-8495 Schmidrüti, PC 80-13703-3

**E-Mail:** info@figu.org

**Internet:** www.figu.org

**FIGU-Shop:** http://shop.figu.org